

So nutzt du die Vorlage (vor dem Absenden löschen)

- Ersetze alles in eckigen Klammern und streich, was nicht passt.
- Schick die Anfrage als Nachricht über das Online-Postfach von Agentur oder Jobcenter, per E-Mail an deine Fachkraft – oder bring sie ausgedruckt zum Termin mit.
- Ein Antragsformular gibt es nicht: Den Gutschein bekommst du im Gespräch. Die Anfrage sorgt dafür, dass es konkret wird.
- Lieber mit Hilfe? Wir gehen Anfrage und Skizze mit dir durch – kostenlos im Erstgespräch: 0178 5258188 · neu-unternehmensberatung.de

[Vorname Nachname]

[Straße Hausnummer]

[PLZ Ort]

Kundennummer: [steht auf jedem Schreiben der Agentur, beim Jobcenter die BG-Nummer]

[Agentur für Arbeit / Jobcenter] [Ort]

z. H. [Name deiner Vermittlungs- oder Integrationsfachkraft]

[Ort], [Datum]

Bitte um einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) für ein Gründungscoaching

[Sehr geehrte Frau Name / Sehr geehrter Herr Name],

ich möchte mich als [Tätigkeit, z. B. Fotografin mit eigenem Studio] hauptberuflich selbstständig machen und meine Gründung gründlich vorbereiten.

Dafür bitte ich um einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein für eine Maßnahme zur Heranführung an eine selbstständige Tätigkeit (§ 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 SGB III) – ein Einzelcoaching bei einem zugelassenen Träger meiner Wahl, im Umfang von [80 bis 120] Unterrichtseinheiten.

Im Coaching möchte ich meinen Businessplan und meine Finanzplanung erarbeiten und den Antrag auf [Gründungszuschuss / Einstiegsgeld] vorbereiten. Unterstützung brauche ich vor allem bei [z. B. Finanzplan, Preisen, Kundengewinnung].

Kurz zu meinem Vorhaben: [zwei, drei Sätze – was du anbietest, für wen und warum du das kannst]. Eine Skizze meiner Idee lege ich bei.

Ich möchte am [Datum] starten. [Nur mit Arbeitslosengeld: An diesem Tag habe ich voraussichtlich noch für ____ Tage Anspruch.]

Gern bespreche ich mein Vorhaben in einem Termin mit Ihnen. Über eine kurze Rückmeldung freue ich mich.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

[Vorname Nachname]

Anlage: Skizze meiner Gründungsidee

Meine Gründungsidee auf einer Seite

Kein Businessplan – nur eine Seite, die zeigt, dass du es ernst meinst. Stichpunkte reichen.

1 Was bietest du an?

Produkt oder Leistung, in einem Satz.

2 Für wen?

Deine Kundinnen und Kunden: wer, wo, ungefähr wie viele.

3 Warum kannst du das?

Ausbildung, Berufserfahrung, Kontakte, Nachweise.

4 Wie verdienst du Geld?

Preise grob, wie oft du verkaufst, was du im Monat zum Leben brauchst.

5 Was hast du schon?

Kundinnen, Kontakte, Räume, Ausstattung, Erlaubnisse.

6 Wobei brauchst du Unterstützung?

Genau dafür ist das Coaching – z. B. Finanzplan, Preise, Kundengewinnung, Antrag.

7 Wann willst du starten?

Monat und Jahr. Mit Arbeitslosengeld: deine Resttage an diesem Tag.
